PRESSEMELDUNG

Oliver Brück wird Chief Operating Officer bei der SCALA Stage Systems & Services GmbH

Castrop-Rauxel, Februar 2025 – Die SCALA Stage Systems & Services GmbH freut sich, Herrn Oliver Brück als neuen Chief Operating Officer (COO) willkommen zu heißen. Seit Februar 2025 verstärkt er die Geschäftsleitung und übernimmt eine Schlüsselrolle in der strategischen Weiterentwicklung des Unternehmens.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung, Projektleitung und im Vertrieb von Bühnensteuerungen sowie der Leitung komplexer Bühnentechnikprojekte bringt Oliver Brück sein umfassendes Fachwissen in die neue Rolle ein. Hierzu zählt auch sein nahezu zehnjähriges Engagement als Fachexperte und Vertreter Luxemburgs im europäischen Normenausschuss für Bühnentechnik. Seine tiefgreifende Expertise und sein breites Netzwerk in der Bühnen- und Veranstaltungstechnik machen ihn zur idealen Besetzung für diese Position.
„Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Roelof Bakker und den anderen Führungskräften SCALA als modernen und führenden Service- und Projektanbieter für Bühnenmaschinerie weiterzuentwickeln", erklärt Oliver Brück. „Die Herausforderungen und Chancen unserer Branche motivieren mich, und ich sehe großes Potenzial in der kraftvollen Kombination aus innovativer Technologie und einem starken Partnernetzwerk, das SCALA bietet."

Über SCALA
Die SCALA Stage Systems Services GmbH übernahm im April 2023 sämtliche Bühnentechnik-Aktivitäten und die Steuerungssoftware von Bosch Rexroth. Die Fulling & Partner GmbH wurde im März 2024 erworben, einem angesehenen Anbieter von SIL3-Steuerungssystemen. SCALA entwickelt und realisiert innovative Lösungen für Bühnenmaschinerie, indem es auf die Expertise erfahrener Fachleute und ein breites Partnernetzwerk setzt. Hierzu arbeitet SCALA eng mit Verbundunternehmen sowie Kooperationspartnern aus dem freien Markt zusammen und setzt den Fokus auf kundenorientierte und maßgeschneiderte Lösungen. Mit diesem flexiblen Modell garantieren die Spezialisten zu jeder Zeit technischen Spitzenstandard und schaffen damit eine starke Basis, um Neubau- und Instandhaltungsprojekte in jeder Größenordnung effizient und zuverlässig umzusetzen.
Roelof Bakker, CEO von SCALA, zeigt sich begeistert über die Verstärkung: „Mit Oliver Brück gewinnen wir einen ausgewiesenen Experten, dessen technisches Know-how und Branchenverständnis uns helfen werden, unsere Services und Produkte auf das nächste Level zu heben. Sein moderner und ganzheitlicher Ansatz in der Unternehmensführung sowie seine Expertise in Normung und Standardisierung sind ein großer Gewinn für uns."

Strategische Ziele
In seiner neuen Position wird Oliver Brück eng mit dem Managementteam zusammenarbeiten, um Prozesse zu optimieren, wegweisende Produkte, wie die SIL3 Steuerung ScalaOne, voranzutreiben und die Position des Unternehmens als bevorzugter Partner für Bühnenmaschinerie weiter auszubauen. Sein Fokus liegt dabei auf der Entwicklung moderner, qualitativ hochwertiger Produktlösungen und einem exzellenten Projektmanagement, das die Erwartungen der Kunden nicht nur erfüllt, sondern übertrifft.

SCALA sieht sich als dynamischer Akteur der Branche, der sowohl bei Qualität als auch bei Zusammenarbeit neue Maßstäbe setzt. Durch die enge Einbindung von Expertenteams und Partnerunternehmen gelingt es dem Unternehmen, flexibel und schnell auf individuelle Kundenanforderungen einzugehen und dabei höchste Standards in Technik und Service zu gewährleisten.

Mit großer Freude blickt die SCALA Stage Systems Services GmbH auf den Start von Oliver Brück und ist überzeugt, dass er die Erfolgsgeschichte des Unternehmens fortsetzen und gleichzeitig die herausragende Zusammenarbeit mit den bedeutendsten internationalen Bühnen weiter stärken wird.

Pressekontakt:
Scala Stage Systems Services GmbH
Roelof Bakker
bakker@scala-stage.com